

DIE GRÖSSTE FASNACHTSZEITUNG,
DER REGION.
AUFLAGE: 4600 EXEMPLARE

FASNACHTSZEITUNG BÄTTERKINDEN 2024

PÄNGI!



SCHROTTOFONIKER

40 Jahre heiss auf Musik

Mit dem musikalischen Neujahrsapéro auf der Piazza Bätterkinder am Sonntag, 7. Januar sind die Schrottofoniker erfolgreich und voller Tatendrang ins Jahr 2024 gestartet. Für die Gugge wird es ein sehr spezielles Jahr, feiert sie doch ihren bereits 40. Geburtstag. Was 1984 als kleine Tschämelergruppe im Schachen Bätterkinder entstand, ist längst eine ausgewachsene Gugge mit rund 50 aktiven Mitgliedern geworden. Die Schrottofoniker können auf eine bewegte und erfolgreiche Geschichte zurückblicken, mit vielen Höhenflügen und tollen Erlebnissen. Die vorliegende Fasnachtszeitung gibt einen kleinen Einblick in die vergangenen Jahre und weckt gleichzeitig die Vorfreude auf die bevorstehende Fasnachtszeit. Bei allen Veränderungen welche die Gugge und auch die Fasnachtskultur als Ganzes in den vergangenen Jahrzehnten erlebt haben, hat sich etwas nie geändert: die Begeisterung am gemeinsamen Musizieren die Leidenschaft für die Kraft der lauten Töne. Die Schrottofoniker freuen sich, euch alle mit auf die Jubiläumsreise zu nehmen und in den Bann der kollektiven Lebensfreude zu ziehen.

Am Freitag, 16. Februar 2024 geht es richtig los mit der Fasnacht in Bätterkinder. Auf dem Programm stehen die traditionelle Fasnachtseröffnung PÄNG auf dem Kreisel, gefolgt vom Kinderumzug mit Platzkonzerten am Samstag und dem Böögverbrennen am Sonntag. Zum eigentlichen Jubiläumsanlass laden wir am ersten Märzwochenende in die Saalanlage SAB ein. Am Freitag, 1.

März feiern wir eine Party mit lauten Klängen von lange befreundeten Guggen aus dem Wasseramt und Samstag begrüssen wir alle unsere ehemaligen Schrottofoniker-Gspändli, unsere Sponsoren, Behörden und weiter Freunde zum Jubiläumsnacht. Der Freitagabend ist für alle offen. Wer am Samstag als geladener Gast dabei sein möchte, kann das gerne einplanen, denn wir laden alle Gönner ab einem Beitrag von 100 Franken ebenfalls ins SAB ein. Details zur bevorstehenden Fasnacht und zum Jubiläum gibt's hier im PÄNG. Wir freuen uns auf eine heisse Fasnacht.

Wir bedanken uns bereits im Voraus herzlich für eure grosse Unterstützung. Sei es als Zuschauerin oder Zuschauer, als Fasnächtlerin oder Fasnächtler oder aus Sponsorin oder Gönner. Als Gegenleistung bieten wir einen Ausbruch aus dem Alltag hinein in die Tradition. Ein spezieller Dank geht an die Einwohnergemeinde Bätterkinder und an die Burgergemeinde Bätterkinder für die immerwährende Unterstützung in den vergangenen 40 Jahren.

Und jetzt PÄNG, lasst uns gemeinsam feiern!

Res Aeschbacher,
Musig-Scheff

Schrott isch do Schrott isch do
Um wieder öpper abe z'lo
Schrott isch do, Schrott isch cho
Jo jetze si mer do
Dä Schrott – wo mir jetzt vo n'is gäh
Dörft Dir nid z'fescht z'Härze näh
S'isch Narrezyt – s'isch Fasnachtszyt

Schrott wird es weiter geben
Leute zum Abelah auch
Aber es liegt in der Natur von Tradition und Brauch
Dass sich die Dinge wandeln
Und in neue Sphären eintreten und um andere Themen handeln

Schrott isch do Schrott isch do
um wieder öpper abe z'lo

So klang es während vieler Jahren,
gezogen wurde an Silben und Haaren.
Über bekannten Melodien und versiert auf Tasten
verfeuerte man Missgeschick und Lasten.

Immer wieder in neuem Kleid
standen die Schrottis vor Beizen bereit.
Diese Gugge ist akustisch und visuell
wahrlich ein Erfolgsmodell
und so fassten die Beizenstuben
irgendwann nicht mehr alle Meitschi und Buben,
sodass die Hälfte im Regen stand
und das eventuell nur bedingt lustig fand.

Im ständigen Wandel und mit neuen Ideen
werden wir den Beizen nun den Rücken kehren:
Fertig lustig mit Schnitzelbänk und Beizenfasnacht -
es hat uns viel Licht, Freude und Wärme gebracht.
Mit grossem DANK und aus vollem Härz, dem schwären
verabschieden wir uns von BRÜCKE, STÄRNE, PUB und BÄREN.

Sie haben uns lange Jahre goldig unterstützt
und das hat unserer Dorrfasnacht sehr genützt.
In lieber Erinnerung behalten wir ihre Gastfreundschaft,
die warmen Stuben und den gefährlich feinen Saft.

Was haben sich die Schrottis wohl für heuer vorgenommen?
Das findet Ihr hier im PÄNG und sei auch ihrer Website entnommen:
Vom Neujahrsapéro im Dorf geht's ins Dütsche auf Welttournee,
auch in den Metropolen im Emmental kann man sie gseh,
vor Maskenbällen manchen sie nicht Halt,
zwar stolze 40 Jahre sind sie nun, aber noch lange nicht fertig und alt!

Impressum

Texte: Brigitte Meier, Daniel Blaser, Gilles Fischer, Martin Gasche, Piet Adam, Res Aeschbacher, Simone Adam
Bilder: Günter Hempfen, Sylvie Heimlicher, Daniel Blaser
Grafik/Layout: Naemi Singer
Druck: Singer & Co. Utzenstorf
Verlag: Schrottofoniker Bätterkinder
Auflage: 4'600 Exemplare

Vorstand Schrottofoniker

Daniel Binz, Scheff | Simone Adam, Scheffin | Res Aeschbacher, Musig-Scheff | Dominik Schwaller, Schatzmeister | Martin Thurkauf, Tipse und Tourmeister | Dominic Tüscher | Simon Graber

**FÜR ALLE ARBEITEN
AN DACH UND FASSADE.
IHR PROFI MIT
KOMPETENZ.**



24h-Service 078 600 60 10

E. Jörg AG Bätterkinder 032 665 38 30
info@joergag.ch Solothurn 032 621 36 38
www.joergag.ch Schnottwil 032 351 36 37

GebrJetzer
HOCH- UND ERDBAU AG

032 351 24 88

IHR PARTNER FÜR:

- HOCHBAU
- TIEFBAU UND ERDARBEITEN
- STRASSENBAU
- LEITUNGSBAU / DRAINAGE
- WASSERBAU
- WASSERFASSUNG
- TRANSPORTE
- MULDENSERVICE
- BAGGER-TAXI
- SAUGBAGGER



3253 SCHNOTTWIL | 3250 LYSS | 3284 FRÄSCHELS

WWW.GEBR-JETZER.CH

Landi
BUCHEGGBERG
LANDSHUT
Genossenschaft

**Vielseitig
kompetent!**

**I dr LANDI
chasch
aues ha**

**LANDI Bucheggberg-
Landshut**

Bubenbergstrasse 14a
3315 Bätterkinder

Tel. 058 434 30 30

info@landibuecheggberg-
landshut.ch



landibuecheggberg-
landshut.ch

Unsere Standorte:

**LANDI Laden
Utzenstorf**

**LANDI Laden
Lohn-Ammannsegg**

**Shop & Bistro
Lohn-Ammannsegg**
Mo-So 06.00-22.00 Uhr

**Blitz-Chuchi
Lohn-Ammannsegg**

Sie haben die Idee, wir die Lösung!

Binz
GMBH
DANIEL

Spenglereitechnik GMBH
Binz Daniel
Lorraineweg 10, 3315 Kräiligen
Telefon 032 665 70 11
info@binz-spenglereitechnik.ch
www.binz-spenglereitechnik.ch



**Mit Leidenschaft und Verstand
für Ihren Traumgarten**

Matthias Probst
Bauführer
Geschäftsführer

078 713 39 98
matthias.probst@jostgartenbau.ch

jost
garten+rasen

Garten + Rasen AG
4563 Gerlafingen
032 675 47 23
jostgartenbau.ch

DIE LEIDENSCHAFT EIN SCHROTTOFONIKER ZU SEIN NÖIS REGISTER

Meine Leidenschaft seit 40 Jahren ein Schrottofoniker zu sein

Seit vielen Jahren teile ich diese «magische, verrückte Zeit» mit meinen Mitguggern.

Das Ganze lässt sich nicht so einfach erklären, versuchen wir es trotzdem.

Miteinander bestreiten wir die Proben, ein wesentlicher Faktor ist da, dass wir durch unseren musikalischen Leiter zielstrebig, gekonnt und mit viel Fingerspitzengefühl auf die wichtigen Partien eines Stückes hingewiesen werden. Durch seine positiven Worte führt er uns geradezu hin zu einem leichten Kribbeln wie es dann sein wird, vor dem Publikum aufzutreten. Geduldig werden die Stücke eingeübt. Der ruhige Umgang wird geschätzt, alle bleiben locker und sind konzentriert. Sich gemeinsam auf die Zeit der Auftritte vorbereiten, das ist Probearbeit.

Die 5. Jahreszeit hat bei einem Fasnächtler einen grossen Platz in seinem Herzen. Fasnacht zusammen mit einer tollen Truppe bestreiten zu dürfen – dabei mit dem Musizieren vielen Leuten eine Freude zu bereiten – das macht Spass. Nebst der ganzen Aufgaben des Vereins, welcher die Organisation SCHROTTOFONIKER stabsmässig und sehr professionell macht, kommen bei jedem Einzelnen der Gedanke auf, habe ich alle meine Utensilien parat für die Fasnachtstage? Reichen die Unterziekleider bei den gemeldeten Minusgraden? Habe ich die richtigen Handschuhe, damit ich mein Instrument auch noch gut spielen kann, wenn es sehr kalt ist? Ein Vollblutfasnächtler geht in Gedanken alles durch, damit er richtig ausgerüstet mit dabei sein wird.

Die 2-3 letzten Tage vor der Solothurner Fasnacht, dann wenn es für die Schrottis richtig

los geht, das sind mental die härtesten Tage. Vorfreude nennt man diese Krankheit; noch 3 x Schlafen, noch 2, noch 1... Und dann geht's los. Alltagsthemen werden zurückgelassen.

Gemeinsam rücken wir an beim Schminkort, welcher liebevoll vorbereitet ist: Sandwiches und Süßes sind bereit, da hat's für jeden was, ebenso Getränke heiss oder kalt. Dieses Ritual – Ankommen in die 5. Jahreszeit – das ist unbeschreiblich. Man begrüsst jeden Einzelnen und schaut sich dabei in die Augen, man sieht förmlich das Feuer brennen. All die vertrauten Leute zu sehen, bereits jetzt wissend, dass wir gemeinsam die Auftritte rocken werden,



dieses Gefühl von 100% Vertrauen, das ist da. Die Routinierten motivieren die Jüngeren. Die positive Energie, die spürt man tief unten im Bauch. Das ist es, die Bereitschaft, gemeinsam Eintauchen in die tolle 5. Jahreszeit, die Fasnacht. Rundum fröhlich gestimmte Gesichter, kurz hier eine lustige Bemerkung, kurz da einen Schwatz. Rasch die Anstehschlange checken beim Schminken, es reicht noch zu einem leckeren Einwärm-Luz. Hmm fein. Die verbleibende Zeit bis zur Abfahrt verbringen wir bei guter Stimmung in gemeinsamen Gruppen, sei es an der Frischluft, oder am Stehtisch mit Getränk und einem guten Gespräch. Dann heisst

es verladen, nichts vergessen und es sich an seinem Platz im Car bequem zu machen.

Voller Energie fahren wir gemeinsam mit dem Car zu unserem ersten Auftritt – dazu dürfen die wichtigen positiv formulierten Worte unseres musikalischen Leiters nicht fehlen. Jeder Einzelne ist zwar bereit alles zu geben bei den Auftritten, jedoch die richtig gewählten Worte unseres Tambourmajors verfehlen die Wirkung nicht. Er schafft es – wirklich alles – aus uns herauszukitzeln, damit wir mental bereit sind für den Auftritt. Es ist ein Aussenaustritt, also kommt der warme Satz Kleider zum Einsatz. Nach dem Ankommen geht jeder seinen eigenen Weg. Der eine braucht für sich die Stille um einzuspielen, andere stehen zusammen oder wieder andere gehen ins Getümmel, saugen die Atmosphäre auf und trinken was.

Zur vereinbarten Zeit sind aber alle konzentriert beim Treffpunkt. Jetzt geht es gleich los. «Hüüü» tönt es in die Runde, die Musiker sind «heiss» auf den Auftritt. Endlich folgt das Eis-Zwöi-Drü des Tambourmajors. – es geht los mit dem Auftritt. Mit viel Herzblut versucht jeder das Eingübte richtig und vor allem auch laut, wo es gefordert ist, aus seinem Instrument zu spielen.

So richtig Freude kommt auf, wenn man die begeisterten Zuhörer/innen, welche mitklatschen und mittanzen erleben kann. Der Funke hat wieder mal gezündet, wir können das Publikum in unseren Bann ziehen. Das ist die tiefste Freude, welche man als Guggemusiker erleben darf. Das ist quasi unser Lohn. Für diese Momente gehen wir üben. Es lohnt sich so leidenschaftlich für ein Hobby die nötige Zeit dafür zu nehmen. Das ist Leidenschaft – Leidenschaft, für die es sich auch ein wenig zu leiden lohnt.

Urschrotti Tinu Gasche

Füre Klang ir Gugg z'verschönere het me üs gfrogt, öb mer nid es Wie-ou-immer-das-Instrumänt-heisst-Register chönnte mache. Mir hei die Useforderiug agno u fröie üs, hie derbi z'si.

Ob das Instrumänt e Bass-Trumpete, öpis wie nes Euphonium oder Waudhorn isch, wüsse mir nid so genau... mir gloube es isch es Marching Frenchhorn.

Üs seit me immer, es töniguet u me ghöri üs... do si mer aber nid immer so sicher. Z'Zwöite höch gäge zäh Posune u vierzäh Trumpete isch nid ganz so eifach. Wäge däm hoffe mir, dass DU ab nöchsch Johr das nöie Register chunnsch cho verstärche!

Gää tüe mir immer aues, so dass wenigstens mir zwe anang ghöre! We de guet losisch, ghörschis villech ou!

Die zwe Nöie



Garage plus

GARAGE GERBER BÄTTERKINDEN

Bernstrasse 2 032 665 45 56 gerber@garageplus.ch

Fit in die nächste Fasnacht

bärenfit

10%

Dieser Coupon vor dem Kauf an der Theke abgeben und Sie erhalten sofort 10% auf ihr Abonnement. Gültig bis Ende März

Bärenfit Bätterkinden
Solothurnstrasse 25, 3315 Bätterkinden
032 566 77 77 / info@baerenfit.ch

LINDNER

WAND- UND BODENBELÄGE IN MARMOR UND KERAMIK

STEGMATTWEG 14 TEL. 032 665 28 51
3315 BÄTTERKINDEN NATEL 079 340 87 82

**LADENKONZEPTE
GÜNTER HEMPEN**

KONZEPTION PLANUNG BAUFÜHRUNG

Günter Hempen • Zentralstrasse 18 • 2502 Biel
M 079 254 09 77 • T 032 323 03 70 • F 032 323 03 71
info@ghlk.ch • www.ghlk.ch

steffen ris

werk5.ch
Das Reklamenetzwerk

SCHROTTOHISTORY

1984 bis 1989
Die Gründerjahre



Es war im **Januar 1984**, als sieben Mitglieder der MG Bätterkinder den Entschluss fassten, an der nächsten Fasnacht musikalisch dabei zu sein. Sie wollten nach dem Vorbild der Guggen aus dem Solothurnischen an Umzügen und Maskenbällen auftreten – leider reichte es in der Gründungszeit dazu nicht. Im ersten Jahr begnügte sich die Gruppe damit, am Fasnachtssonntag von Tür zu Tür zu ziehen und mit «Tschämele» ein paar Batzen einzuspielen. Im Keller von Ernst «Aschi» Nyffenegger wurde am Morgen, vor der Fasnacht spontan geübt. Das Repertoire war nicht riesig, es bestand lediglich aus ein paar bekannten Gassenhauern wie zum Beispiel «es gibt kein Bier auf Hawaii» oder «Marina».

Der Name «**Schrottofoniker**» entstand aus dem musikalischen Resultat der Gründer: Dieses klang zwar einerseits recht symphonisch, erinnerte aber andererseits stark an Altmittel, oder eben an Schrott. Wie es auch sei: Die Guggenmusik aus Bätterkinder war geboren.

Aus kariertem Stoff schneiderten sie sich als **erstes Kostüm** Clowngwändli mit passenden farbigen Perücken, die nur wenige Minuten vor dem Auftritt verteilt wurden. Wer zuerst kam, konnte wählen, wer zu spät kam nahm was übrig blieb oder half sich mit anderen Requisiten die gerade rumlagen. Vom «Tschämele» im eigenen Dorf, wagten sich die Schrottofoniker langsam über die Ortsgrenze hinaus und durften in Beizen und im Vorprogramm von kleineren Maskenbällen in der Region aufspielen.

1990 bis 1994
Aller Anfang ist schwer



Im Laufe der ersten Jahre, **wuchsen die Schrottofoniker** immer um ein paar Leute an, Freundinnen, Freunde und Bekannte kamen dazu. Von nun an wurde geprobt: Schon vor der eigentlichen Fasnacht hielt man zwei Proben ab. Die inzwischen rund 20 Schrottofoniker zogen an der Fasnacht äusserst motiviert von Maskenball zu Maskenball. Einen eigentlichen Tourplan gab es damals nicht. Die Gugge reiste von Ort zu Ort und schaute, ob man irgendwo an einem Ball aufspielen durfte. Der Erfolg blieb aber mässig und die Begeisterung der Gründerjahre verflog langsam. So kam es, dass man Anfang 90er-Jahre vom Aufhören sprach...

Die Schrottofoniker raufte sich aber wieder zusammen und ruft 1991 die erste **eigentliche Hauptversammlung** ein. Dabei entstand so etwas wie ein Vorstand mit Thom Nyffenegger, Annemarie und Res Aeschbacher. Jürg Rösli intensivierte als musikalischer Leiter die Probearbeit und erweiterte das Repertoire. An der denkwürdigen HV beschlossen die Schrottofoniker zudem, die inzwischen arg in die Jahre gekommenen Clowngwändli zu entsorgen. Mit neuem Schwung, einem Plan und einem neuen Occasionskostüm, liebevoll «**Madesack**» genannt, ging es steil nach oben. 1993 wagten sich die Schrottofoniker an die inoffizielle Schweizermeisterschaft ins Tivoli nach Spreitenbach, wo man mit einem Achtungserfolg als zweitbeste Gugge aus dem Kanton Bern auf dem 33. Schlussrang landete.

1995 bis 2000
Aladdin weist den Weg



Nach dem beinahe Erfolg in Spreitenbach wuchs die Gugge stetig weiter und die grün-pinken «**Madesack**» reichten nicht mehr aus um alle einzukleiden. So entschied man sich 1995 zum Schritt, **selber ein Kostüm zu nähen**. Und weil die Gugge über kaum finanzielle Mittel verfügte, musste eine Budgetvariante her.

Ganz nach Art der Schrottofoniker, also nicht ganz konventionell, flogen Güne Hempfen und Regula Gasche in der Folge kurzerhand nach **Istanbul**, um dort günstig, glitzernde Stoffe für vierzig Kostüme einzukaufen. Kurz darauf versammelten sich alle Schrottofoniker mit ihren Nähmaschinen in der Aula im Dorfmatthaus. Zwei Wochenenden später war das Kostüm «**1001 Nacht**» fertig. Das Kostüm löste in seiner Farbenpracht und Individualität weithin Bewunderung aus. Und so wurde Aladdin zum Wegbereiter für alle folgenden Gewänder. Seit damals fertigen die Schrottofoniker alle zwei Jahre ein neues Kostüm an. Jeder macht das selber – bis heute, nach eigenem Gutdünken und Können.

Im Jahr 2000 folgte ein unvergesslicher Erfolg am grössten Guggewettbewerb der Schweiz im Kloster Muri (AG). Unter rund 80 Guggen qualifizierten sich die Schrottofoniker nach 3 Auftritten für das Finale am Abend. Im fantastisch beleuchteten Klosterhof vor mehreren Tausend Zuschauern, erspielten sich die Schrottofoniker den **7. Schlussrang**, inmitten der prominenten Guggen aus der Urschweiz.

2001 bis 2007
Blicke über die Grenzen



Längst sind die Schrottofoniker vom Vorabendprogramm auf die **Hauptbühnen** der Maskenbälle in der Region gerutscht. Dem Motto, das ungewöhnliche Wege oft die erfolgreichsten sind, blieben die Schrottofoniker alle Jahre treu. So entscheiden sich eine Handvoll Wagemutiger an einem Donnerstagabend nach der Musikprobe, zu einem Ausflug ins tschechische Kraslice um dort kurzerhand sechs neue Sousaphone und ein paar andere Instrumente direkt ab Fabrik zu kaufen. Drei Tage später, nach **1600 Kilometer**, einer Autopanne und achtstündigen Verhandlungen am Zoll, kehrten die vier zurück. Die goldenen Susis sind seit damals ein unverkennbares und unüberhörbares Markenzeichen der Schrottofoniker. Seit 2001 sind die Schrottofoniker auch regelmässig im Ausland anzutreffen. So gibt es unzählige Räubergeschichten über die Faschingserlebnisse im Süddeutschen und in Österreich.

Der erste grosse Auslandsauftritt war 2001 im österreichischen Feldkirch. Es folgten jährliche Teilnahmen an verschiedenen Treffen der schwäbisch-alemannischen Fasnet. Unvergessen sind dabei immer auch die Übernachtungen in den verschiedensten Massenunterkünften. Von der modernen Mehrfachsporthalle über die kleine Turnhalle mit quietschendem Holzboden geteilt mit drei weiteren Guggen bis hin zur kalten Tiefgarage mit Betonboden gab es schon alles. Klar ist, dass sich die Schrottofoniker in den langen Nächten im nahen Ausland immer auch ein bisschen selber feiern.

Für Wurst u Fleisch
zum **PULVER** geisch!

Metzgerei + Spezialitäten 3315 Bätterkinder
032 665 41 20 metzgerei_pulver@gmx.ch

Gasthaus Sternen
Bätterkinder

Tel. 032 665 40 20
Mail: sternen-ch@bluewin.ch

Spezialitäten: Heisser Speckstein,
Tischgrill, Fondue Chinoise

Mir freue üs uf öie Bsuech
Fam. C. und J. Sidran-Nenniger

Stucki
Ihre Dorfbäckerei

Wir backen gerne für Sie.

Stucki Bäckerei-Konditorei
Schmiedegasse 12a
CH-3315 Bätterkinder
Telefon 032 665 40 42
Telefax 032 665 13 17

Hindelbankstrasse 12
CH-3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 853 11 41
Telefax 031 853 11 42

www.dorfbaeckerei.ch
info@dorfbaeckerei.ch

Ihr Entsorgungsfachmann, wir helfen gerne

zufahren, ausladen, wegfahren
einfach, unkompliziert, schnell

Muldenservice 1.5m3 bis 36m3
Abholdienst, usw.

Entsorgen leicht gemacht

Hier können Sie Alles auf einmal entsorgen und eine Vielzahl an Materialien nehmen wir sogar gratis an. Tel: 032 665 46 76

KILCHER TRANSPORTE AG
KILCHER RECYCLING

TECRENT Wymann
Eventtechnik hr.wymann@bluewin.ch

Wymann Hans-Rudolf 032 665 20 52
Kieswerkstrasse 20 079 432 94 36
3427 Utzenstorf

Alu-Truss, Effektbeleuchtung
temporäre Stromverteilung
Lautsprecheranlagen, PA-Systeme
Projektoren & Leinwände

Wir planen, montieren, betreuen, vermieten die komplette Eventtechnik.
Ihr Partner wenns draufankommt:
indoor, outdoor, jederzeit, kompetent,
auch kurzfristig.

DJ Brunello Project
Eventtechnik dj_brunello@bluewin.ch

Wüthrich Bruno 062 968 02 72
Aefligenstrasse 5 079 340 99 25
3427 Utzenstorf

Hausjakob andres

Schreinerei
Innenausbau
Küchen/Möbel
Schränke/Türen

4587 Aetingen | Telefon 032 661 10 94
www.schreinerei-andres.ch

FASNACHT 2024

2008 bis 2018
Die letzten 10 Jahre



Die Schrottofoniiker haben in all den 35 Jahren stets auch neue Wege beschritten. So kam es, dass im Jahr 2010 Güne Hempen, Gründungsmitglied und Antrieber, just am Fasnachtsfreitag seinen 50. Geburtstag feiern durfte und die Gugge zur privaten Sause einlud. Wegen dem tollen Fest war es nicht möglich, die Fasnachtsanlässe in der Region zu besuchen. Also entschloss sich die Gugge kurzerhand einen Anlass zu erfinden, der neben der Geburtstagsfeier Platz hatte. So stellte sich die Gugge abends um 20.01 Uhr mitten auf den Kreisel, zündete einen Böllerschuss und eröffnete in einem halbstündigen Konzert die Fasnacht – das PÄNG! war geboren. Bereits im ersten Jahr zog das Päng! viele Zuschauer an. Und so wurde der Anlass im darauffolgenden Jahr ausgebaut. Die Pfadi Landshut hat eigens ein Päng-Mobil gebaut, mit welchem sie den Kreisel umfahren und dabei Feuer und Flamme zum Spektakel beitragen. Zwei bis drei befreundete Gastguggen ergänzen das Konzert auf den Kreisel.

2014, anlässlich des 30-jährigen Jubiläums hatten die Schrottofoniiker die Idee, dass die Fasnacht Bätterkinder unbedingt einen eigenen Fasnachtsböög brauche. Eine Idee die bei Ueli Fritz auf sehr fruchtbaren Boden stiess. Und so kommt es, dass in diesem Jahr bereits das fünfte Kunstwerk aus dem Atelier-Fritz an der Fasnacht aufgeföhren wird und Ueli selber längst auch Mitglied der Schrottofoniiker ist.

ab 2019
Wir wollen mehr!



Die Schrottofoniiker feiern 2019 eine Fasnacht der Dankbarkeit für tolle 35 Jahre, mit tollen Freundschaften, tollen Erlebnissen, vor allem aber mit tollem Publikum. Der Weg endet aber nicht mit dem 35. Geburtstag, sondern er ist der Start für die nächsten grossen Taten... So zumindest sieht unser Plan aus...

Corona hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. 2020 wird die Fasnacht eingekürzt, viele Auftritte werden abgesagt. Die Schrottofoniiker können sich nur sehr schwer an den Gedanken gewöhnen, dass genau während IHRER Zeit plötzlich alles stillgelegt werden soll!

Nach Quarantänen, sich häuslich einrichten und dem Abfinden mit den Vorlagen und Einschränkungen wird uns bewusst, dass wir eine ganze Saison lang auf die Fasnacht verzichten werden müssen. Im Februar 2021 läuft unser What's up-Kanal heiss: Wehmütig senden wir uns Filmaufnahmen vergangener Auftritte, Bilder mit fantasievollem Ersatzprogramm und schwelgen in keimfreier Umgebung in Erinnerungen und Träumen. Dann im Sommer 2021 werden die Schrottis vom Kostümteam aus der Lethargie gerüttelt, das mit neuen Stoffen lockt. Wir kommen wieder! Ein neues Kostüm wird geschneidert, die Proben finden openair statt. 2022 erwacht auch die 5. Jahreszeit, zwar noch zaghaft aber immerhin, wieder zum Leben. Im noch schneeweissen Inuitkostüm starten wir an die Solothurner Fasnacht. 2024 tragen wir dieses Kostüm ein letztes Mal. Nebst einem super Turplan, hält die heurige Fasnacht ein weiteres Highlight bereit: Unser 40 jähriges Jubiläum feiern wir am Freitag 1. März im SAB Bätterkinder mit Gastguggen, der längsten Bartheke und Snacks aus der Schrottiküche. Am Samstag, 2. März findet der offizielle Festakt mit geladenen Gästen statt. Wie du zu einer Einladung kommst? Werde Gönner der Schrottis - ab 100.- bist du dabei!

SCHROTTOFONIKER UNGERWÄGS 2024

| | | | |
|----------------------|--------------------|-------------------------|------------------|
| Freitag, 26. Januar | 20.30 Uhr | Fasnacht | Mülchi |
| Samstag und Sonntag | 27. und 28. Januar | Auslandtournee | Nussbach (DE) |
| Freitag, 9. Februar | 19.29 Uhr | Guggen-Open-Air | Kriegstetten |
| | 21.30 Uhr | Strassenfasnacht | Fulenbach |
| Samstag, 10. Februar | 13.01 Uhr | Umzug mit Platzkonzert | Selzach |
| | 19.45 Uhr | Streetgugge | Rechterswil |
| | 22.00 Uhr | WASrocktSO | Solothurn |
| | 00.00 Uhr | Bühni II | Solothurn |
| Sonntag, 11. Februar | 14.14 Uhr | Umzug Zagge Zunft | Fulenbach |
| Freitag, 16. Februar | 19.11 Uhr | Päng! | Bätterkinder |
| | 22.40 Uhr | Städtli-Power | Wangen a. A. |
| | 00.50 Uhr | Maskenball | Bleienbach |
| Samstag, 17. Februar | 13.31 Uhr | Umzug mit Platzkonzert | Bätterkinder |
| | 21.30 Uhr | Maskenball | Koppigen |
| | 23.00 Uhr | Guggenpower | Wiedlisbach |
| | 01.15 Uhr | Maskenball | Lüterkofen |
| Sonntag, 18. Februar | 14.01 Uhr | Tschämelerzvieri | Utzenstorf |
| | 16.31 Uhr | Bööge-Päng | Bätterkinder |
| Freitag, 1. März | 20.01 Uhr | Jubiläumsfest Schrottis | SAB Bätterkinder |



Wäldchi
zimmerei/innenausbau

3315 krälligen
tel. 032 665 19 61
fax 032 665 19 62
www.waelchli-zimmerei.ch

WEBER

WEBER GMBH
MALER- UND GIPSER-FACHBETRIEB
3315 BÄTTERKINDEN

TEL. 032 665 22 72
MOBILE 079 665 22 52
www.malerei-weber.ch

Ihr Team für Maler- und Gipserarbeiten

RÜEGSEGGER

Rüegsegger Elektro AG
Eschenweg 2
CH-3315 Bätterkinder
Telefon 032 665 20 88
www.elektro-ruegsegger.ch

bfw GARTENBAU AG

Bringt Stimmung in Ihren Garten!

Industriestrasse 16 · 3315 Bätterkinder
Tel. 032 665 18 75 · www.bfw-gartenbau.ch

BRITANNIA PUB BÄTTERKINDEN

Mo-Sa 09:00 - 00:30 Uhr
So 10:00 - 23:30 Uhr

singer+co
Druckerei | Papeterie

Pokern ist nicht unser Ding.
Wir spielen mit offenen Karten.

3427 Utzenstorf
Tel. 032 665 40 38
www.singer-co.ch

THUG LIFE



«Zersch no Turnfescht!»



«Ha grad mini Frou
is Hotäu gschickt»



«Het guet tönt, Trumpete
häts nid aui brucht»



«I weiss wele Ton mi
Schatz närvös macht»



«Macarena chani huere!»



«Zum vou wärde nimi
eifach no eis»



«Zwe Schueh gä mir
glichwicht»



«Gratis duschet u es
konterbierli poschtet»



«Ha es grosses gnoh, de
hani nid gad wieder durst»



«Zack, scho gschminkt!»



«Ä füechtä Hudu wird
schnäu wieder nass»



«Schwirig»



«I bi 50gi, dr zwöit Bon
isch für sBier!»



«I weiss wime zu gueter
Deko chunnt!»



«No hurti i Stau bevoor
gah goh Pischelä»



«Ilg ha no Eier!»



«Me muss zLäbe lang lue-
gä wome dFinger dri het»



«Mir si nid wenig, mir si
eifach überau...»



«Di glichautrige
bringes nid»



«Dr Tag isch no läng
hei sie gseit»



«Der Zug hat keine
Bremse»



«Das wirft mi um Stunde
zrugg, i weiss!»



«Ersch ire Stung gits Pas-
ta – hurti überbrückä»



«I 3 Jahr zSolothurn:
All in!»



«Pownap u zrugg
uf Fäud 1»



«Eis längt nid, drum hani
zwöi»



«dChing wärde ghüetet,
chani guet zwöi näh»



«Chli Wasser beläbt
Körper u Geist!»



«Wes sprützt muesch di
schützä»



«Wieso äs 6-päck weme
äs 8-päck cha ha»



«Ou derbi»



«Grad huere
dHandbräms azogä»



«Dä cheibe Car gad
nüm verwüsch»



«So wie dr Päpu
due ig de nie»



«Hüt fahri nid!»



«Titusite Päng 2024»

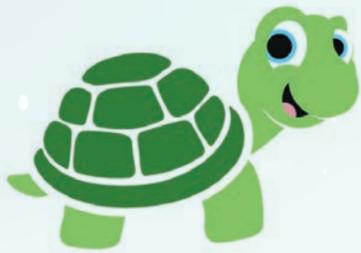
40 JAHRE SCHROTTOFONIKER



SCHROTTOFONIKER JUBILÄUMSPARTY
 ÄSSE, TRINKE U FIIRE ZU HOCHKARÄTIGEM GUGGESOUND
 U MUSIG USDR BOX VOM DJ NIK!

BAUKEBIEGER CHRIEGSTETTE
VENTIL-BLÖTERLER BIBERIST
CHÄSLOCHBRÄTSCHER DEITIGE
SCHROTTOFONIKER BÄTTERCHINGE

FRITI, 1. MÄRZ 2024 AB 20:00 UHR
SAALANLAGE BÄTTERCHINGE ALIAS SAB
GRATIS IITRITT!



Kita Chrötli

GAST

JABERG | FUGEN

Z'CHRÄILIGE
gmacht

www.zchräiligemacht.ch
 Fabienne Binz & Babs Thürkauf



NORM + MASS AG

KÜCHEN | INNENAUSBAU | FENSTER | TÜREN

info@normundmass.ch T 032 665 32 15
 www.normundmass.ch

Durch unsere Erfahrung
 und Innovation führen wir
 Sie zur perfekten Lösung!

Büro und Werkstatt:
 Bahnhofstrasse 37
 3427 Utzenstorf

Aeschlimann
Sanitär
 Handwerk Technik Kreativität



Aeschlimann Sanitär AG | Lorraineweg 10 | 3315 Bätterkinder
 Tel. +41 32 633 21 50
 www.astb.ch | info@astb.ch

Schweizervertretung

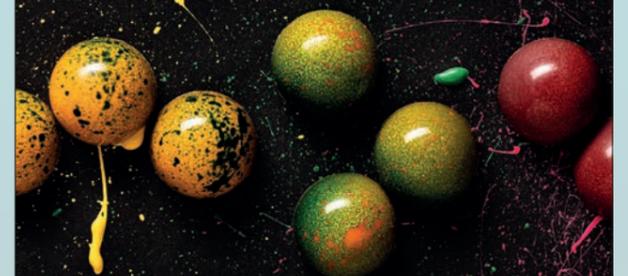
GigaFish
 power fishing

www.gigafish.de

gigafish@bluewin.ch

nobile

ARTISTI DEL CIOCCOLATO



**Schokoladenträume in
 wildesten Kombinationen**

Mit viel Leidenschaft kreieren unsere Artisti del Cioccolato in traditioneller Hand-
 arbeit essbare Schoggi-Kunstwerke. Erstklassige, nachhaltige und, sofern mög-
 lich, regionale Zutaten sorgen für überraschende Genussmomente.

Cioccolateria Nobile
 Rathausgasse 45 | 3011 Bern
 Bahnhofstrasse 1 | 3315 Bätterkinder



www.casa-nobile.ch



Fragen zur Informatik?
 Wir kennen die Antworten.

Nyffenegger IT Consulting
 Innere Schachenstrasse 23
 3315 Bätterkinder
 Telefon 032 665 29 51
 Mobile 079 593 36 68
 www.nitc.ch

nyffenegger
 it consulting



Das Gelbe vom Bau

Sakret AG
 Daniel Bolliger
 Gewerbstrasse 1
 4500 Solothurn
 www.sakret.ch

MIR DANKE ÜSNÄ HOUPHTSPONSORE...

«I bi gärn persönlich für öich da.»

Marco Schneider, Leiter BEKB Utzenstorf
032 665 06 25

Persönlich begleiten. Aus Überzeugung.

B E K B

bekb.ch

swidro
drogerie elmer




Gesundheit und Wohlbefinden
in Bätterkinden
Tel. 032 665 40 36
swidrodrogerie.elmer@bluewin.ch

... UND ÜSEM WAGEBOUPARTNER!

CasaNova **GILOMEN HÖLZBAU AG**
Industriestrasse 22 | 3315 Bätterkinden | www.casanova-holzbau.ch
Tel. 032 666 34 10 | Fax 032 666 34 19 | office@casanova-holzbau.ch



...wir planen und bauen!

Holzbau mit Leidenschaft

Bei der Verwirklichung von Ihrem Neubau, Anbau oder Umbau unterstützen wir Sie gerne.

STIMMEN AUS ALLER WELT



Beat Linder – GP a. D.

Liebi Gmeindsbürgerinne, liebi Gmeindsbürger... ä hoppla, das isch jo gar nümm mi Text. Irgendwie schono so chli komisch. Itz bini praktisch sider dr Gründig vo de Schrottis aus Gmeindpräsi ungerwägs gsi und plötzlich isch das nüt me. Itz chönnt i mir eigetlich überlege ob i nid gnuce Zit hät für id Gugge z'go. Gsuch mi schono mit some Blächhörndli wo do di zwe nöi hei. Chönnt dr Mellebärger im Kafifroge ob är mir eis cha zämebrägle. I wär schono eine wo ar fasnacht so richtig steil gieng.



Taylor Swift – Person of the Year 2023

Shake it off, Beat – You bist now zwar not more Börgermeister of the City of Bätterkinden. But you look really sexy with the neue Sonnbrill. So I'm a wenig in Love with you and I come with you zu the Schrottofoniker. I can blow the horn sicher auch sehr good. Says mindestens my other man.



Generative Pre-trained Transformer – Chat GPT

Guggenmusik Schrottofoniker ist eine bekannte Guggenmusikgruppe aus Deutschland. Sie sind für ihren einzigartigen Stil und ihre energiegeladenen Auftritte bekannt. Die Schrottofoniker verwenden ungewöhnliche Instrumente, die aus recycelten Materialien hergestellt wurden, um ihren charakteristischen Sound zu erzeugen. Ihre Auftritte sind oft mit viel Spaß und Humor verbunden und ziehen ein breites Publikum an. Wenn du nach einer unterhaltsamen und originellen Guggenmusikgruppe suchst, sind die Schrottofoniker definitiv eine gute Wahl!



Infantino Housi – arme Cheib

Today I feel Fasnacht, today I feel Bätterkinden, today I feel Schrottofoniker, today I feel PÄNG!